

Medienmitteilung

Jean-Daniel Gerber zum neuen Präsidenten von Swiss Sustainable Finance gewählt

Zürich, 17. Juni 2015.

An der Jahresversammlung von Swiss Sustainable Finance (SSF) in Bern wählten die Mitglieder Jean-Daniel Gerber zum neuen Präsidenten. Im Anschluss an den formellen Teil diskutierten die Mitglieder in sechs Diskussionsrunden aktuelle Themen vom Einfluss der Schweizer Energiestrategie 2050 auf Immobilienanlagen bis hin zu den Chancen, die sich im jetzigen Negativzinsumfeld mit nachhaltigen Anlagelösungen ergeben. Gastreferent Nicholas Niggli, Head Economic, Finance, Science & Innovation Section an der Schweizer Botschaft in London, ermutigte das Publikum mit seinem Referat dazu, auf die eigene Innovationskraft zu vertrauen und sich eröffnende Chancen rasch zu ergreifen.

Swiss Sustainable Finance (SSF) hatte zur zweiten Mitgliederversammlung in Bern eingeladen. SSF ist im ersten Jahr kontinuierlich gewachsen und zählt inzwischen 83 Mitglieder und Netzwerkpartner, darunter grosse Banken und Versicherungen, viele spezialisierte Asset Manager und Dienstleister, und auch das SECO als Netzwerkpartner.

Jean-Daniel Gerber zum neuen Präsidenten gewählt

Der vom Vorstand nominierte Jean-Daniel Gerber, vormals Staatssekretär und Leiter des SECO, wurde von der Mitgliederversammlung zum neuen Präsidenten gewählt. „Ich freue mich sehr über die Wahl. Innovative, qualitativ hochstehende Finanzdienstleistungen sind die Voraussetzung für eine starke Rolle im globalen Asset Management Markt. Ich werde mich dafür einsetzen, dass wir auf dem Schweizer Finanzplatz unsere Stärken in diesem Bereich gezielter nutzen.“, äusserte sich Jean-Daniel Gerber zu seinen Zielen. Planmässig übergibt damit Klaus Tischhauser, bisheriger Präsident ad interim, das Amt an seinen Nachfolger. Vorstandsmitglied Angela de Wolff verdankte Klaus Tischhauser seine mit Engagement und Weitsicht geleistete Aufbauarbeit. „Der vorgelegte Aktivitätsbericht illustriert eindrücklich, dass den Worten bereits zahlreiche Taten gefolgt sind.“, würdigte sie seine Leistung. Mit Caroline Anstey, Global Head UBS and Society bei UBS AG, und Béatrice Fischer, Head Stakeholder Management and Head Philanthropy Services and Responsible Investment Private Banking & Wealth Management bei Credit Suisse, wurden zudem zwei weitere Board-Mitglieder als Vertreter der Grossbanken in den SSF-Vorstand gewählt.

Wissensaufbau an erster Stelle auf SSF Agenda

Nach der Jahresversammlung widmeten sich die Mitglieder und Partner in einem zweiten Teil in sechs Diskussionsrunden verschiedenen aktuellen Themen. Dabei wurde klar: Eine verstärkte Auseinandersetzung mit globalen Herausforderungen eröffnet Finanzmarktteilnehmern viele Chancen für interessante Investments und innovative Produkte. Auch wird es beispielsweise im Versicherungsgeschäft und im Asset Management immer wichtiger, Klimarisiken zu identifizieren und und Underwriting-Konditionen und Anlagestrategien darauf auszurichten. Ausbildung sei bei diesen Themen ein wichtiger Faktor. „Zwar mangelt es nicht an Informationen zum Thema nachhaltige Finanzen. Jedoch bleibt es eine Herausforderung, dass diese ihre Adressaten auch erreichen und dies in einer Form, die ihnen ihre Arbeit als Asset Manager, Pensionskassen-Verwalter und Privatkunden-Berater hier in der Schweiz erleichtert“, erläutert Sabine Döbeli, CEO SSF. „Unsere Arbeitsgruppe

Sustainable Finance Professional Education arbeitet derzeit an umfassenden Schulungsmaterialien. Gleichzeitig suchen wir die Zusammenarbeit mit verschiedenen Bildungsinstitutionen, um künftige Finanzexperten mit dem Thema nachhaltige Finanzen vertraut zu machen.“ Einen Schritt zur Begriffsklärung beitragen soll ein Fachglossar, das auf der Website zur Verfügung gestellt werden wird.

Wettbewerbsvorteil Swissness gezielt nutzen

Gastreferent Nicholas Niggli, Head Economic, Finance, Science & Innovation Section, von der Schweizer Botschaft in London, und Präsident der „Association of Economic Representatives in London“ äusserte in seinem Referat „Wind of Change – A London Perspective on the Challenges & Opportunities for the Swiss Finance Center (With a Focus on Sustainable Finance)“ seine persönliche Meinung zu diesem Thema und ermutigte das Publikum dazu, auf die eigene Innovationskraft zu vertrauen und sich eröffnende Chancen rasch zu ergreifen, der Zeitpunkt sei reif.

Kontakt:

Sabine Döbeli

Geschäftsführerin Swiss Sustainable Finance

Telefon: 058 283 62 16

E-Mail: sabine.doebeli@sustainablefinance.ch

www.sustainablefinance.ch

Jean Laville

Stv. Geschäftsführer Swiss Sustainable Finance Genf

Telefon: 022 907 71 06

E-Mail: jean.laville@sustainablefinance.ch

Weiterführende Informationen

- > [Aktivitätsreport SSF 2014/2015](#)
- > [Übersicht aktuelle Mitglieder und Netzwerkpartner](#)
- > [Newsletter SSF](#) zweimonatlich
- > [Twitteraccount @SwissSustFin](#)
- > [LinkedIn account Swiss Sustainable Finance](#)

Swiss Sustainable Finance (SSF) stärkt die Position der Schweiz im internationalen Markt für nachhaltige Finanzen durch Information, Ausbildung und die Förderung von Wachstum. Der 2014 gegründete Verein hat Vertretungen in Zürich, Genf und Lugano. Aktuell gehören 83 Mitglieder und Netzwerkpartner SSF an, dazu zählen Finanzdienstleister, Investoren, Universitäten und Business Schools, die öffentliche Hand sowie andere interessierte Organisationen. www.sustainablefinance.ch